

legen, durch den Hals der Halbinsel Athos einen Kanal ziehen und über den Hellespont eine doppelte Schiffbrücke schlagen; als der Sturm sie zerriß, gebot er, die Baumeister zu enthaupten und dem „bitteren Wasser“ 300 Geißelhiebe zu geben.

2. Von Troia kommend, überblidte der Großkönig auf marmornem Stuhl an der Meeresstraße seine Schiffe und Heerscharen, die Meer und Land weithin bedeckten. Wohl mochte frohe Zuversicht sein Herz schwellen, als er, selbst vielleicht der größte und schönste Mann seines Heeres, zu Wagen durch die Reihen fuhr und dann auf einer Prunkgaleere, unter goldenem Zelte thronend, seine Flotte musterte! Sieben Tage und Nächte hindurch ohne Unterbrechung marschierten die Perser, festlich bekränzt, über die Bräden; in der Mitte der König auf prächtigem Wagen, der mit heiligen Schimmeln bespannt war. 170 Myriaden, 1700000 Mann, soll allein das Landheer gezählt haben.

Und dieser furchtbaren Heimsuchung standen Sparta und Athen fast allein gegenüber; die anderen Staaten unterwarfen sich oder schidten sich dazu an.

480 3. In den Thermopylen erwartete der junge Spartanerkönig Leonidas mit 300 spartiatischen Hopliten und 6000 Bundesgenossen den Feind; es war ein Engpaß zwischen Gebirg und Meer, kaum breit genug für einen Wagen.

Xerxes' Kerntuppen gingen vor gegen den Feind; die Barbaren prahlten, ihre Pfeile würden die Sonne verdunkeln. Am Abend kamen sie zurück mit schwerem Verlust, „viele Leute, aber wenig Männer“. Am folgenden Tage griff unter des Königs eigenen Augen seine goldstrotzende Garde an, die 10000 „Unsterblichen“. Die Griechen lockten sie durch verstellte Flucht in den Engweg, fielen sie dann unversehens an und warfen sie über den Haufen.

Endlich führte ein Eingeborener, Ephialtes, um schändes Geld Xerxes' Garden durch den Eichwald in den Rücken der Griechen. Im Morgengrauen erfuhren die Hellenen ihr Verhängnis. Jetzt entließ Leonidas die Bundesgenossen; die Spartaner wollten mit ihrem Könige sterben.

Mit Blumen im Haar schritten die Griechen unter den Klängen ihres Kriegsgefanges in den letzten Kampf. Als die Lanzen zersplitterten, schwangen sie Schwerter und Messer; ja mit Steinen und